

Sicherheit im Netz von SMTP- und HTTP-Servern

Paul Menzel (Max-Planck-Institut für molekulare Genetik)

9. November 2017

Wer bin ich?



- ▶ Systemarchitekt beim Max-Planck-Institut für molekulare Genetik
- ▶ Diplom-Wirtschaftsmathematiker an TU Berlin
- ▶ FLOSS-Befürworter

Problemstellung

Ziel

- ▶ Sichere Übertragung von Daten
- ▶ Geheim und authentifiziert

Angriffsmodell

- ▶ Annahme: Keine Übernahme der Server durch Angreifer
- ▶ Mittelsmannangriff

Realistisch?

- ▶ DFN-Netz separat vom „Internet“
- ▶ Netzwerkgeräte meist im Ausland produziert und enthält BLOBs
- ▶ Snowden-Veröffentlichungen zeigen, dass realistisch.

Lösungen

- ▶ TLS
- ▶ Zertifikatsstellen
- ▶ Monkeysphere Project
- ▶ DANE

Nur bei SMTP

- ▶ Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (PGP/GPG, S/MIME)

Angriffe

Poodle, DROWN, ...

Verschiedene Angriffe.

1. Downgrade-Attacke (STARTTLS)
2. Poodle, DROWN
3. Unsichere Chiffren

Sichere Konfiguration

1. [BetterCrypto.org](#)
2. [Mozilla Wiki: Security/Server Side TLS](#)
3. [Cipherli.st](#)

Test

WWW

1. Hardenize
2. SSL-Tools
3. SSL Server Test von Qualys SSL Labs

Kommandozeile

1. OpenSSL, GnuTLS
2. Nmap
3. SSLyze

MPG

Zeitraum

- ▶ 8. November 2017

Ausblick

Sicherheit der Serverprogramme

- ▶ Problem: Dienste von überall erreichbar
- ▶ Beliebige Eingabe (Analyseprogramme (Spam, Virenschutz),
Formulare)
- ▶ Untersuchung der Sicherheit der Server
 - ▶ SMTP: Postfix, Exim, ...
 - ▶ HTTP: Apache HTTP Server, Nginx, ...

Fragen